Medienmitteilungen bis 2015 23.09.2012

Signal gegen eine ausufernde Verbotsgesellschaft

Bestehende Regelung gewährleistet genügend Schutz vor Passivrauchen.

Das deutliche Nein zur Volksinitiative «Schutz vor Passivrauchen» bestätigt die bewährte Kombination aus Bundesgesetz und kantonalen Regeln, die einen genügenden Schutz der Bevölkerung und speziell der Arbeitnehmenden vor Passivrauchen garantiert. Aus Sicht der Schweizer Wirtschaft ist das klare Resultat erfreulich. Denn ein Ja zur Initiative hätte nicht nur zu einem absurden Rauchverbot an Einzelarbeitsplätzen geführt, sondern auch die Gastronomie und andere Wirtschaftssektoren belastet.